

LAUTENSCHLÄGER FORSCHUNGSPREIS 2025



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

NOMINIERUNGSFORMULAR / NOMINATION FORM

Bitte füllen Sie das Nominierungsformular vollständig aus und fügen Sie es den Nominierungsunterlagen bei.
Please complete the nomination form in full and submit it with the nomination documents.

Name der/des Nominierten / Name of nominee

Universität, Institution / University, institution



ANGABEN ZUR PERSON DER/DES NOMINIERTEN

PERSONAL DETAILS OF THE NOMINEE

Name, Vorname, Titel / Name, title

Berufliche Stellung / Position

Universität, Institution / University, institution

Adresse / Address

PLZ, Ort, Land / Postal code, city, country

Telefon / Phone

Telefax / Fax

Internet

E-Mail

Fachgebiet, Spezialgebiet / Subject, special field:

Forschungsschwerpunkt in Stichworten / Main research interests (keywords):

Angaben zum Projekt, für das das Preisgeld verwendet werden soll. Bitte Exposé des geplanten Projektes beifügen (1 Seite):
Information on the project for which the prize money is to be used. Please enclose a synopsis of the project (1 page):

VORSCHLAGENDE EINRICHTUNG, VORSCHLAGENDE PERSON / NOMINATING INSTITUTION OR INDIVIDUAL

Name, Vorname, Titel / Name, title

Berufliche Stellung / Position

Universität, Institution / University, institution

Adresse / Address

PLZ, Ort, Land / Postal code, city, country

Telefon / Phone

Telefax / Fax

Internet

E-Mail

Ort, Datum / Place, date

Unterschrift / Signature

Zur vollständigen Nominierung fügen Sie dem Nominierungsformular bitte bei:

- eine aussagekräftige Stellungnahme zur wissenschaftlichen Qualifikation der/des Nominierten, die auch auf ihre/seine internationale Kooperationsbereitschaft bzw. ihre/seine Kooperation mit der Universität Heidelberg und ihr/sein Engagement für die Förderung wissenschaftlichen Nachwuchses eingeht
- einen wissenschaftlichen Lebenslauf der/des Nominierten (max. 3 Seiten)
- eine Liste der wichtigsten wissenschaftlichen Veröffentlichungen der letzten fünf Jahre (max. 3 Seiten)
- Exposé des mit dem Preisgeld geplanten Projektes (1 Seite)

Es werden nur vollständige Nominierungsunterlagen in Papierform und zusätzlich in elektronischer Form berücksichtigt.

The proposal on the nomination form must be accompanied by the following documents:

- a detailed description of the candidate's academic qualifications, including an outline of his/her record of international collaboration cooperation with Heidelberg University and commitment to the encouragement of upcoming generations of scientists or scholars
- an outline of the candidate's academic career (max. 3 pages)
- a list of the most important scientific/scholarly publications of the last five years (max. 3 pages)
- a synopsis of planned project (1 page)

Nominations will only be considered if accompanied by all the stipulated documents, as well as one electronic version.

Nominierungen können bis zum 31. März 2025 eingereicht werden bei /

Proposals for the award should be submitted no later than 31st March 2025 to:

Universität Heidelberg

Kommunikation und Marketing

Nicole Hoffmann

Grabengasse 1

69117 Heidelberg

»Spitzenforschung hat ihren Preis, Wissenschaftler investieren Zeit und Know-how, die Gesellschaft profitiert davon. Ein Geben und Nehmen, das ich mit einem Betrag von einer viertel Million Euro unterstützen möchte. Wenn ich es mit dem Unternehmertum vergleiche: Da hat jemand eine gute Idee und den Mut, sich selbstständig zu machen. Gibt man ihm Geld an die Hand, kann er damit etwas Sinnvolles anfangen. Ähnlich stelle ich mir die Situation bei einem Wissenschaftler vor: Er sieht sich mit seiner Arbeit auf einem Viertel des Weges – und der Preis kann ihm eine hochwillkommene Geldspende sein. Oder er kommt während der Forschungstätigkeit zu einem überraschenden Ergebnis – und benötigt für die nächsten zwei Jahre zusätzliche Mittel, um die Sache weiterzuverfolgen.«

»Top-quality research is costly, scientists and scholars invest time and know-how, the community profits from it. I want to support this process of give and take to the tune of a quarter of a million euros. We can draw a parallel to the way things work in private enterprise. Someone has a good idea and the courage to branch out on his own. Give him financial support and he'll know exactly what to do with it. I imagine things are much the same for a scholar or scientist. He may be, say, a quarter of the way to completing a research project. If he gets the Prize, it will be a very welcome influx of funds. Or someone may hit on some exciting findings during his routine research work and need extra money for two years to follow the matter up.«

Manfred Lautenschläger
Stifter / Donor

